

253
No. 99

Antwort
auf die Fragen
über den Zustand der Schulen

von
Joh. Kaspar Schmid
Naggenfels.

8

9

10

Antworten
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Antworten 254. P. 1.

Waaggenweil ist der Name der Ge-
 meine wo die Kirche ist; es besteht die Dorf-
 gen aus 30 Acten Dörfern, zur Kirchgemein-
 die Goldinger und gegenwart Lippesweil
 der Distrikt. Allensfelden im Canton Luzern
 ganz geordnet.

Oben diese Gemeine eine eigene Drey/cker
 hat, was sie durch besitzt von Kindern der
 Gemeine Lippesweil, und ob einem fest gel-
 haben. 1/4 Rinde sind beyde von vier auf
 Luzern.

Auf eine Rinde von vier aufwärts sind groß-
 in Dorf Dörfern: Allensfelden, Goldinger
 Allensfelden, Goldinger und Lippesweil
 hat, auf eine halbe Rinde die Dörfer hat-
 Kaufmann und Lippesweil, und auf 1/4 Rinde
 Luzern, welches Dörfern nicht zugehör-
 gen haben auf eine Dörfer hat.

Die Kinder werden zuerst mit im Lese-
 lesen, schreiben, rechnen und singen unter-
 richtet.
 Die Schule wird mit Musikinstrumenten in
 16-17. Wochen gehalten. Auf das ge-
 zu lesen beifügen die großen Kinder
 eine neue repetier-Schule, welche alle die
 Tage voruntersucht bis zu 2 Stunden dauern.
 Die jüngeren Schulbücher, Lateinische, zu
 nist-Systeme et Halbwörter, Passwort und
 Tischbüchlein, Gallische Wörter und Wörter
 sowie auf dem den Kindern zum in e in
 Anwendung kommen.
 Diese Handschrift, so wie die von
 die für die Augen zu lesen, sind die
 Kindern zu Vorlesern. Der Lehrer die
 Lektüre und mündliche Lektüre für die
 Hor. So bald sie die Buchstaben formieren in
 im Wörter schreiben im Lese geübt
 Lektüre ihnen von Mund aus, und las-
 selbige nachschreiben; S. A. Pünkel, Schul-
 gere in Weingarten Handbuch der gemeinen
 Lektüre für Volksschulen. Late zum Lektüre

255 B.
 und Lektüre gewöhnt.
 Die Schule dauert täglich 6 Stunden
 3 Male und 3 Malen. Die Unterrichtszeit
 wird vornehmlich 3 Malen eine Nachschule
 gehalten, wenn der Gesang und Lesen ge-
 übt wird.
 Die Schularbeit in Klassen im nach
 Anordnung S. Harnet et Decan Albstadt
 welcher alle Bücher die Schule bezieht, die
 Kinder selbst prüft, und ihnen die Prüfung-
 sten Zusammenfassungen vorlegt. Alle Jahre
 erfolgt so von uns ein Vorleser, der
 Schulbücher, der Beförderung in anderen
 Klassen und was jeder Kind anwendig
 gehalten, s. s. Von sechs wöchentlich
 unpauschale Schul-Examina wird man
 hier gehalten.
 Die Summe Waagrechtzeit sollte mich
 dem S. Harnet Albstadt in Albstadt
 a. 1776. Hergesetzt, welcher im Fortschritt-
 Examen in Deggeln der Deggeln hierorts
 mit uns vorgenommen, wovon ich mich dem
 zu ihrem Befehl bestellte.

4.. Mein Stamme ist 2 Jemais in der Schweiz
 Liagu dieser Dammir Waaggen, weil, 4
 42 Jahre, und habe eine Familie so die
 und von ihm 5 Lehlinge vollen Kindern in
 sein. — Dieser Stamme habe 23 Jahre vor
 Kandidat. — Von a. 1776 bis 1781 habe im
 dem die Munde von vier nachgelassen dass
 doppelte mit demselben gehalten, und
 nur 2. alt Hamma-Lorobi mit gutem U
 karriert des orthographisch beschrieben, die
 Künsten, Naturgeschichte, arithmetik
 und geographischen Wissen an die Hand
 gegangen, und mich in den Hand geist
 so die Kunst zu schreiben und das Buch der
 Kunst.

In diese Sprache Art gewöhnt mich
 mich auch mit Bildarbeiten und andern
 ordentlichen Geschäften verbunden. Die
 dem mich aber diesen Sprache gewöhnt
 lege die Kunstzeit alle andere Neugierde
 zu bringen, und warte in dem in dem

Meine Künste sind diesen Munde
 über

256
 über besucht von 15 Knaben und
 19 Mädchen dieser Sprache
 5 Knaben in } von Lippensheim
 1 Mädchen }
 1 Knabe in }
 2 Mädchen }
 La. 43 Künsten

Der Künsten dieser Sprache
 gewöhnt bis jetzt aus freiwilligen Gabe
 von 59 1/2. welche durch 50 Personen bis
 misst von acht Personen dieser Sprache
 zusammen gehalten, und welche a. 1776. von
 S. H. von Künsten, welche zu dieser so
 möglichem Aushalt selbst einen schönen Satz
 lang gemacht, und die Einrichtung der ganz
 Sprache in eine Fortschritte verwandelt
 worden.

Mein Nothwendige für die Künste sah
 ten waren von in die 22 Jahre fruchtbar
 1/2 12 1/2!!! Damit ist aber nicht alle
 diese Sprache dabei, und nicht zu
 gutt verstanden, mich die Sprache
 alle Munde 2 Personen unversehrt Künste halten
 für

